



Freie und Hansestadt Hamburg
Bezirksamt Wandsbek
Bezirksversammlung

Anfrage gem. § 24 BezVG (Kleine Anfrage) CDU Bezirksfraktion Wandsbek Philipp Hentschel (CDU-Fraktion) Sandro Kappe (CDU-Fraktion) Claudia Folkers (CDU-Fraktion)	Drucksachen-Nr.: 20-4550 Datum: 28.06.2017 Status: öffentlich
--	--

Beratungsfolge		
	Gremium	Datum

**Neue Sporthalle für Farmsen
Kleine Anfrage der CDU**

Sachverhalt:

In absehbarer Zukunft werden, aufgrund der hohen Anzahl an neuen Wohnungen, viele neue Bewohnerinnen und Bewohner in den Stadtteil Farmsen ziehen. Die Sportinfrastruktur ist bereits heute völlig überlastet. Dies hat zur Folge, dass es in den drei Farmsener Sportvereinen in einigen Sportsparten Aufnahmestopps gibt.

Auf die vielfältige Bedeutung des Sportes für alle Teile der Bevölkerung und die Integration geflüchteter Menschen sei an dieser Stelle hingewiesen.

Mit der Insolvenz des Post SV im Jahr 2013 verlor der Stadtteil Farmsen auch das Sportzentrum im Neusurenland. Seither gab es immer wieder Forderungen aus den Sportvereinen und dem Bürgerverein, den Sport in Farmsen zu stärken. Bis auf den Neubau einer BMX-Rennbahn hat sich in dieser Fragen aber nichts bewegt. Das fragliche Gelände ist zwar zum Teil durch eine Deponie belastet, es gibt jedoch auch Flächen, die sich für einen Hallenneubau anbieten würden.

Dieser Hallenneubau würde nicht nur dem Sport in Farmsen neue Möglichkeiten eröffnen, sondern auch den beiden Schulen, welche direkt an das ehemalige Sportzentrum des Post SV angrenzen und somit auch ein Gewinn für die Schülerinnen und Schüler unabhängig des organisierten Vereinssport darstellen. Dabei wäre die Errichtung einer wettkampftauglichen, multifunktionalen Halle dringend geboten.

Vor diesem Hintergrund fragen wir die Verwaltung:

Das Bezirksamt antwortet wie folgt:

10.07.2017

1. Wie viele Sporthallen gibt es im Regionalbereich Farmsen und Berne?

2. Um welche Hallentypen handelt es sich im Einzelnen? (Bitte Typ und Ort auflisten)

Zu 1. und 2.:

<i>Gymnasitikhalle Einfeldhalle</i>	<i>An der Berner Au (GH)</i>
	<i>Berner Heerweg 99</i>
	<i>An der Berner Au</i>
	<i>Bramfelder Weg 121</i>
	<i>Eckerkoppel 125</i>
	<i>Hermelinweg 10</i>
	<i>Lineastraße 32</i>
	<i>Swebenhöhe 50 (2 Einfeldhallen)</i>
<i>Dreifeldhalle</i>	<i>Hermelinweg</i>

3. Wie hoch ist die Auslastung der einzelnen Sporthallen?

Angaben über nutzende Vereine sind dem Onlinedienst Belegungsplan Sportstätten zu entnehmen.

4. Wem gehört das ehemalige Tennisgelände an der Kreuzung Neusurenland und Bramfelder Weg?

Der Freien und Hansestadt Hamburg. Zuständig ist das Fachamt Bezirklicher Sportstättenbau des Bezirksamtes Hamburg-Mitte.

5. Ist das Gelände verpachtet bzw. vermietet?
a. Wenn ja, an wen und wie lange sind die Kündigungsfristen?

Hierüber hat das Bezirksamt Wandsbek keine Kenntnisse.

6. Welche Ausweisung hat der o.g. Teil im Bebauungsplan?

Ausweisung des Flurst. 5258 gemäß Baustufenplan Farmsen: Sportplatz.

7. Sind dem Bezirksamt die Aufnahmestopps bei den Farmsener Sportvereinen bekannt?
a. Wenn ja, was plant das Bezirksamt um den Sportvereinen ausreichend Sportflächen zur Verfügung zu stellen?
b. Wenn nein, warum hat das Bezirksamt keine Kenntnis von den Aufnahmestopps in den Vereinen?

Bei Aufnahmestopps handelt es sich um vereinsinterne Angelegenheiten, die dem Bezirksamt nicht mitgeteilt werden.

8. Welche Sporthallen werden durch die drei Farmsener Sportvereine (Farmsener TV, SC Condor und TuS Berne) derzeit genutzt?

Siehe Antwort zu Frage 3.

Anlage/n:
keine Anlage/n